

PROJEKTÜBERSICHT

„Job- und Bildungsmesse Hollabrunn 2026 – 28“

PROJEKTTRÄGER:

ARGE Job- und Bildungsmesse
Hollabrunn, Kirchenplatz 4, 2020
Hollabrunn
Tel.: 0660 201 36 40
Mail: office@leader.co.at

LAUFZEIT:

17.03.2026 – 31.12.2028

ZUORDNUNG:

AKTIONSFELD 3

„Stärkung der für das Gemeinwohl
wichtigen Strukturen und
Funktionen“

Entwicklungsziel:

Es gibt mehr attraktive Bildungs-
angebote u.a. mit innovativen
Lernformaten sowie u.a. auch an
außergewöhnlichen Orten

FÖRDERQUOTE: 70%

KOSTEN gesamt: € 60.535,78

EIGENMITTEL: 30%, d.s. 18.160,73

FÖRDERUNG: 70%, d.s.
€ 42.375,05



Co. HOMAG Hollabrunn

KURZBESCHREIBUNG:

Die Job- und Bildungsmesse 2026–28 baut bewusst auf den positiven Erfahrungen der vorangegangenen Job- und Bildungsmessen auf und entwickelt dieses bewährte Format nun gezielt in Kooperation mit HTL HL so weiter, dass nach Ablauf dieser Umstrukturierung das Projekt auch ohne Förderungen veranstaltet werden kann.

Die HTL HL führt alljährlich im November einen Karrieretag sowie einen Bildungstag für ihre Schüler:innen durch. In der Region Weinviertel-Manhartsberg hat sich schon bisher angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen gezeigt, wie groß der Bedarf an regionaler Orientierung zu Ausbildung, Weiterbildung und Beruf ist. Jugendliche, Erwachsene, Betriebe und Bildungseinrichtungen können im Rahmen einer Job- und Bildungsmesse direkt miteinander ins Gespräch kommen, Hemmschwellen abbauen und konkrete Perspektiven für ihre berufliche Zukunft im Weinviertel entwickeln.

ALLGEMEINE ZIELE:

- Durchführung von drei regionalen Job- und Bildungsmessen mit steigender Anzahl an Besucher:innen, Aussteller:innen und beteiligten Bildungseinrichtungen
- Erhöhung der regionalen Sichtbarkeit von Betrieben, Lehrstellen, Aus- und Weiterbildungsangeboten durch entsprechende Bewerbung
- Direkter Kontakt zwischen Angebot und Nachfrage: Praktikums-, Lehrstellen- und Jobanbahnungen
- Stärkung des Regionsbewusstseins: mehr Jugendliche und Erwachsene nehmen regionale Bildungs- und Berufswege als attraktive Zukunftsperspektive wahr
- Einbindung neuer Zielgruppen, insbesondere Jugendlicher, Quereinsteiger:innen und Wiedereinsteiger:innen
- Nachweisbare Vernetzungseffekte, z. B. neue Kooperationen zwischen Betrieben, Schulen und Bildungsträgern
- Positive Rückmeldungen durch strukturierte Besucher- und Ausstellerbefragungen

MASSNAHMEN:

Neustrukturierung und Umsetzung der Job- und Bildungsmesse
NEU